

Grasski FIS-Rennen und Schweizermeisterschaften im Bömmeli

Nach den ersten internationalen FIS-Grasskirennen, die in Deutschland und Österreich durchgeführt wurden, kam die Grasskifamilie in die Schweiz. Am Wochenende gelangten die traditionellen Rennen im Bömmeli (AI) zur Austragung. In diesem Leistungsvergleich konnten sich die Schweizer-Athleten sehr gut in Szene setzen. Die Resultate der Schweizer innerhalb der teilnehmenden Nationen zeigen dem Nationaltrainer den momentanen Stand in der Vorbereitung auf die bevorstehende Weltcupssaison auf. Bei nicht ganz einfachen Bedingungen, Nässe und aufgeweichte Piste, wurde sehr guter Grasskisport geboten.

Gleichzeitig zu den FIS-Rennen konnten zwei Disziplinen der Grasski-SM 2010 durchgeführt werden. Die restlichen Disziplinen werden anlässlich der Grasskirennen vom September 2010 auf der Marbachegg durchgeführt.

Der organisierende Grasskiclub Bömmeli-Säntis unter der Leitung von Mario Matter leistete mit den vielen Helferinnen und Helfern tadellose Arbeit. Bei kühlen Temperaturen startete man am Samstag zum Riesenslalom, zum Super-G der Superkombination und am Sonntag zum Slalom der Superkombination. Der eigentliche Slalom fiel dem Wetter zum Opfer und musste abgesagt werden. Die Schweizer Mannschaft zeigte an allen drei Rennen beachtliches Können und man darf gespannt auf die Weltcuprennen in Atzmännig/Goldingen sein. Die Resultate der Schweizerinnen und Schweizer (Damen/Herrn) zählten gleichzeitig für die Schweizermeisterschaften. Im Anschluss an die FIS-Rennen zeigten die Grasski-Sprösslinge ihr Können. Die Schweizermeisterehrungen finden gesamthaft auf der Marbachegg statt. *Swiss Grasski, bh*

Aus den Ranglisten der FIS-Rennen:

Damen: Riesenslalom: 1. Anna-Lena Büdenbender GER, 2. Ingrid Hirschhofer AUT, 3. Ilaria Sommariva ITA. **Super G:** 1. Anna-Lena Büdenbender GER, 2. Ingrid Hirschhofer AUT, 3. Ilaria Sommariva ITA, **Super-Kombination:** 1. Anna-Lena Büdenbender GER, 2. Ilaria Sommariva ITA, 3. Ingrid Hirschhofer AUT

Herren: Riesenslalom: 1. Jan Nemeč CZE, 2. Stefan Portmann SUI, 3. Michael Stocker AUT, 5. Mirko Hüppi, 8. Domenic Senn, 20. Martin Schacher, (alle SUI).

Super G: 1. Pietro Guerini, 2. Edoardo Frau ITA, 3. Jan Nemeč CZE, 5. Stefan Portmann, 6. Mirko Hüppi, 13. Patrick Menge, 15. Marco Schürch, 21. Martin Schacher, (alle SUI). **Super-Kombination:** 1. Jan Nemeč CZE, 2. Edoardo Frau ITA, 3. Stefan Portmann SUI, 5. Mirko Hüppi, 10. Patrick Menge, 17. Marco Schürch, (alle SUI).